

PROF. DR. FREUD

Seinerzeit
WIEN IX., BERGGASSE 19

18.7.1928
 Lieber Herr Doktor
 Ich würde Ihnen hier die
 Zusammenfassung des Vortrags,
 den ich am vergangenen
 Sonntag in der Versammlung
 für die Kritik abgeben
 wollte, aber mich von mir
 selbst nicht drüber frage
 ich, ob ich Ihnen als zu
 wenig und so ich mich
 übernehme, dass ich an
 diesem Abend noch zu
 sagen habe. Was ich
 für die Kritik wieder
 in Ihrer Zusammenfassung
 nicht als annehmbar
 und allen meine besten
 Freundschaften die ich
 nicht aufgeben will, aber
 das, was ich über
 mich sagen möchte, über
 mich, was ich
 mit Freundschaft
 Sie Freund

alle Schizophrenie wohl bewusst. Ich mache Ihnen kein Hehl aus meinem Streben mich von Berlin zu emanzipieren, so angenehm auch Tegel als Wohnort und so vortrefflich Schroeder als Arzt ist. Vorlaeufig scheint es als ob es mir gelingen sollte.

Mit herzlichem Gruss

Ihr FREUD

13.

2.7.1928

Lieber Herr Doktor!

Gewiss ich freue mich darauf, bei Ihnen in Pension zu sein. Sie wissen die Reise ist auf September verschoben worden. Ich bitte Sie mit Ruecksicht auf meinen bisherigen Arzt alles auf dies Unternehmen bezuegliche streng geheim zu halten. Natuerlich schreibe ich Ihnen noch vor dem Eintreffen.

Herzlich

Ihr FREUD

14.

Semmering 18.7.1928

Lieber Herr Doktor!

Ich danke Ihnen fuer die Zusendung Ihres Vortrags den ich aber gerade tagsvorher in der Korrektur fuer die Zeitschrift gelesen habe. Kritik erwarten Sie aber nicht von mir, ich habe in dieser Frage mehr zu lernen als zu lehren, und es ist nicht ueberraschend, dass ich an keiner Ihrer Voraussetzungen etwas auszusetzen habe.

In einigen Wochen schreibe ich Ihnen wieder, um mich als Pensionaer bei Ihnen anzumelden und alle meine Ansprueche

Semmering
July 18, 1928

Dear Herr Doctor:

I thank you for sending us your paper which however I had read the day before in the proofs of the Zeitschrift. Criticism you must not expect from me since concerning these problems I have more to learn than to teach and it is not surprising that I can't find fault with any of your theories.

In a few weeks I will write you again in order to announce my arrival as your guest and to let you know all my needs. I hope you will have kept the secret of my visit until then.

With hearty greetings,

Yours,

F R E U D